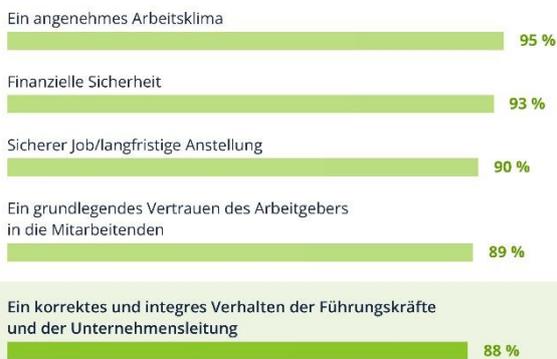


KARRIERE.AT-STUDIE: FREUNDERLWIRTSCHAFT IN CHEFETAGE SCHRECKT JEDE*N ZWEITE*N VOR BEWERBUNG AB

Über die Hälfte der Arbeitnehmer*innen in Österreich würden sich bei einem Unternehmen nicht bewerben, wenn sich die dortigen Leitungsorgane und Führungskräfte nicht integer verhalten, also etwa persönliche Vorteile aus ihrer Position beziehen. Das ergab eine repräsentative Umfrage von Marketagent im Auftrag von Österreichs größtem Jobportal karriere.at in Kooperation mit der auf Compliance spezialisierten Unternehmensberatung rosa elefant OG.

Wien, 30.11.2022 – Kandidat*innen erwarten sich nicht nur ein angenehmes Arbeitsklima und finanzielle Sicherheit vom Arbeitgeber, sondern auch wertorientiertes Handeln: Am wichtigsten ist den österreichischen Arbeitnehmer*innen dabei ein korrektes und integrires Verhalten der Führungskräfte und Unternehmensleitung, gefolgt von Maßnahmen in Bezug auf Nachhaltigkeit und die Förderung von Frauen und Minderheiten. Das geht aus der Umfrage „So ticken Kandidat*innen 2022“ hervor, für die im Juli 501 erwerbsfähige Personen und 810 Unternehmensvertreter*innen in Österreich befragt wurden.

Erwartungen an Arbeitgeber: Top 5



Inwieweit erwarten Sie sich die folgenden Aspekte von/bei einem Arbeitgeber?
n = 501 erwerbsfähige/unselbstständige Personen im Alter von 18 bis 60 Jahren (davon 466 Berufstätige)

karriere.at

Erwartungen an Arbeitgeber: Unternehmenswerte



Inwieweit erwarten Sie sich die folgenden Aspekte von/bei einem Arbeitgeber?
n = 501 erwerbsfähige/unselbstständige Personen im Alter von 18 bis 60 Jahren (davon 466 Berufstätige)

karriere.at

Für neun von zehn Arbeitnehmer*innen spielt ein korrektes und integrires Verhalten der Führungskräfte und Unternehmensleitung eine Rolle bei der Bewertung von potenziellen Arbeitgebern. Für über die Hälfte der Befragten ist die fehlende Integrität von Führungskräften dabei Grund genug, sich gar nicht zu bewerben. Übernimmt ein Unternehmen keine soziale Verantwortung, achtet also etwa nicht auf Chancengleichheit und Diversität, spricht das für ein Viertel der Befragten gegen eine Bewerbung und 17 Prozent würden sich nicht bei einem Unternehmen bewerben, das nicht nachhaltig agiert. Umgekehrt betrachten zwei Drittel der Befragten nachhaltige Initiativen und das Übernehmen sozialer Verantwortung als einen ansprechenden Benefit für Mitarbeitende.

„Menschen möchten in Unternehmen arbeiten, die ihre gesellschaftliche Verantwortung ernst nehmen. Das betrifft den ökologischen Fußabdruck, den Umgang mit Minderheiten und die Führungskultur im Unternehmen. Wer diese Themen nicht aktiv angeht, verliert auf lange Sicht an Attraktivität als Arbeitgeber“, erklärt karriere.at-CEO Georg Konjovic.

Gründe gegen eine Bewerbung bei einem Unternehmen

Die Leitungsorgane und Führungskräfte des Unternehmens verhalten sich nicht integer und externe wie interne Regeln werden nicht eingehalten.

51 %

Der Ruf des Unternehmens ist schlecht.

45 %

Die Werte bzw. Unternehmenskultur werden nach außen anders dargestellt, als sie in der Realität gelebt werden.

40 %

Das Unternehmen achtet nicht auf Datenschutz.

27 %

Das Unternehmen übernimmt keine soziale Verantwortung.

25 %

Das Unternehmen arbeitet nicht nachhaltig (z.B. werden Ressourcen überstrapaziert).

17 %

Aus welchen Gründen würden Sie sich in einem Unternehmen nicht bewerben, obwohl es als Arbeitgeber sonst für Sie in Frage kommt? n = 501 erwerbsfähige und leistungsfähige Personen im Alter von 18 bis 60 Jahren (Jahre 460 Berufstätige)

karriere.at

Kommunikation der Unternehmenswerte

Intern wie auch extern als Verhaltenskodex für alle Mitarbeitenden, Dienstleister*innen etc. (z.B. Code of Conduct)

46 %

Auf unserer Karriereseite

37 %

Nur intern (z.B. im Handbuch für Mitarbeitende)

34 %

In Stelleninseraten

26 %

Auf Social Media

25 %

Woanders

7 %

Wir haben keine Unternehmenswerte definiert.

11 %

Gibt es in Ihrem Unternehmen bestimmte Werte bzw. wo werden diese kommuniziert? n = 810 Personalverantwortliche bei in Österreich ansässigen Unternehmen

karriere.at

Aufholbedarf der Unternehmen bei Kommunikation von Werten

Auf Unternehmensseite ergab die Umfrage, dass die Kommunikation von Verhaltensgrundsätzen in Österreichs Unternehmen noch keine Selbstverständlichkeit ist: Von den befragten 810 Unternehmensvertreter*innen gaben nur 46 Prozent an, einen Verhaltenskodex zu haben, der für die Mitarbeitenden, aber auch externe Partner gilt. Nur etwa ein Drittel kommuniziert Werte auf den Karriereseiten des Unternehmens und nur rund ein Viertel in Stelleninseraten.

„Die Menschen erwarten von ihren Führungskräften, dass diese sich korrekt verhalten und von Unternehmen, dass sie einen entsprechenden Verhaltenskodex und Compliance-Richtlinien festlegen. Für eine attraktive Positionierung am Arbeitsmarkt müssen diese Maßnahmen und die gelebten Werte aber auch als Teil des Arbeitgeberprofils nach außen kommuniziert werden“, so Konjovic.

„Jedes Unternehmen muss sich mit Compliance befassen, daran führt kein Weg vorbei. Die Notwendigkeit ergibt sich nicht nur aus den gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen. Eine transparente und glaubwürdige Auseinandersetzung ist auch erforderlich, um als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden“, erklärt Compliance-Expertin Andrea Pilecky, Geschäftsführerin und Gründerin der Unternehmensberatung rosa elefant OG.

Download-Link zum Whitepaper „So ticken Kandidat*innen 2022 – Teil 2“

<https://www.karriere.at/hr/whitepaper/so-ticken-kandidatinnen-2>

Fotos und Grafiken im Anhang, redaktionelle Verwendung honorarfrei

Grafik 1: Erwartungen an Arbeitgeber: Top 5 © karriere.at

Grafik 2: Erwartungen an Arbeitgeber: Unternehmenswerte © karriere.at

Grafik 3: Gründe gegen eine Bewerbung bei einem Unternehmen © karriere.at

Grafik 4: Kommunikation der Unternehmenswerte © karriere.at

Foto 5: Georg Konjovic, CEO karriere.at GmbH © karriere.at

Über karriere.at

karriere.at ist mit monatlich bis zu 4,5 Mio. Besuchen Österreichs größtes Online-Jobportal. Mit reichweitenstarken Jobinseraten, Employer Branding-Lösungen und einer Bewerber*innen-Datenbank finden Unternehmen auf karriere.at passende Kandidat*innen und können sich als attraktive Arbeitgeber positionieren. Jobsuchende können auf karriere.at auf über 30.000 Stellenangebote zugreifen und finden Informationen rund um die Themen Karriere und Arbeitsmarkt. karriere.at beschäftigt über 220 Mitarbeiter*innen in Linz und Wien. Mehr Informationen: www.karriere.at/ueber-uns

Rückfragehinweis:

karriere.at	rosa elefant OG
Maresa Mayer	Andrea Pilecky
PR Managerin	Geschäftsführerin
+43 664 9657683	+43 664 164 23 09
Maresa.Mayer@karriere.at	pilecky@rosaelefant.at
www.karriere.at	www.rosaelefant.at